

# Unterrichtsausfall NRW

Beitrag von „plattyplus“ vom 26. Dezember 2024 10:50

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Und als Anmerkung: wo sollen die Nichtlehrkräfte herkommen?

Ich habe inzw. zwei (ehemalige) Kollegen, beide über 75 bzw. 80 Jahre alt, die genau so etwas machen. Die kommen morgens zur 1. Stunde, sitzen im Lehrerzimmer, trinken einen Kaffee und warten auf etwaige Akutvertretungen. Kommt bis 8.30 Uhr keine Ansage, dass man sie irgendwann am Tag noch benötigt, gehen sie wieder nach Hause. Beide leben allein zuhause (Frau tot oder geschieden, Kinder ausm Haus) und ihnen fällt vor Einsamkeit die Decke aufn Kopf.

Eingestellt sind beide mit 6 Wochenstunden. Wobei beide meinten, dass die Einstellung schon „lustig“ war. Da war man bis zu den Sommerferien Jahrzehnte im Schuldienst und musste dann für die neue Stelle das komplette Einstellungsverfahren durchlaufen inkl. Amtsarzt und großem Führungszeugnis.